

Heimatbuch I

HEIMAT GALIZIEN – ein Gedenkbuch (1782-1939) (Heimat und ihre Geschichte)

560 Seiten + 32 Fotoseiten mit 70 Abbildungen,

Nachdruck 1999

gebundene Ausgabe

€ 28,00

Als PDF-Datei ohne Bildteil

€ 13,00

Inhaltsangabe:

Das Heimatbuch I, 1965 als Gedenkbuch veröffentlicht, kann als Standardwerk über Galizien und sein Deutschtum angesehen werden. Es enthält neben wissenschaftlichen Beiträgen leichter geschriebene Berichte, Schilderungen und Erzählungen, die für das Leben der deutschen Minderheit bezeichnend sind. Seine Bandbreite reicht von der Darstellung des Deutschtums Galiziens bis 1772, über das deutsche Siedlungswerk im Rahmen der österreichischen Kolonisation ab 1783 bis zur ausführlichen Beschreibung des Lebens der Galiziendeutschen in dem Vielvölkerstaat Galizien bis zum Jahre 1939. In dem einleitenden Artikel „Galizien, Land und Leute“ findet der Leser eine Fülle von Informationen über die Lage, Größe und Grenzen des Landes, seine Bewohner und ihre Sprachen und Religionen sowie zur Kultur und Wirtschaft bis hin zum Klima.

Von besonderem Interesse ist die Darstellung des mittelalterlichen Deutschtums, das für die Region eine große Bedeutung erlangte. Ein kulturelles Zeugnis dieser Zeit ist der von Veit Stoß geschaffene (1489) Hochaltar in der Marienkirche in Krakau. Umfangreich wird über die kirchlichen Verhältnisse der evangelischen Gemeinden und der deutschen Katholiken sowie das Schulwesen, das Zusammenleben von Deutschen und Nichtdeutschen, den Polen, Ukrainern und Juden, das Brauchtum und das wirtschaftliche und kulturelle Leben berichtet.

Neben den Berichten aus den vielen deutschen Kolonien sind im Anhang des Buches alle Siedlungen und Wohnorte der Deutschen in Galizien aufgeführt. Für viele Leser kann das möglicherweise der Auftakt zur Spurensuche nach den Vorfahren bedeuten.



Das Zierbild auf dem Einband zeigt das Motiv einer Türfüllung aus dem größten deutschen Dorf Galiziens, Brigidau

Bestellung über unsere **Publikationenliste**

HEIMAT GALIZIEN

EIN GEDENKBUCH

Unter Mitwirkung von

Katharine Bechtloff, Johann Bill, Jacob Enders, Emil Ladenberger,
Josef Lanz, Wilhelm Metzler, Sepp Müller und Johann Strohal

zusammengestellt von

Dr. Julius Krämer

Herausgegeben vom

Hilfskomitee der Galiziendeutschen 1965

3., unveränderte Auflage 1988. Gesamtherstellung typotop Fotosatz KG Stuttgart

Einbandentwurf von Rudolf Unterschütz, Gengenbach
Das Zierbild auf dem Buchdeckel ist das Motiv
einer Türfüllung aus Brigidau

Herstellung der 1. Auflage 1965: Rohr-Druck GmbH, Kaiserslautern
Alle Rechte vorbehalten

© Hilfskomitee der Galiziendeutschen in Stuttgart-Bad Cannstatt
Printed in Federal Republic of Germany

Inhaltsverzeichnis

Zum Geleit / Arnold Jaki	5
Vorwort / Julius Krämer	7

DIE HEIMAT UND IHRE GESCHICHTE

Galizien, Land und Leute / <i>Wilhelm Metzler</i>	9
Land der Gräber und Kreuze, Gedicht / <i>Jakob Wolfer</i>	20
Das Deutschtum Galiziens bis 1772 / <i>Walter Kuhn</i>	21
Das deutsche Siedlungswerk in Galizien in der österreichischen Zeit / <i>Walter Kuhn</i>	35
Die Herkunft der josefinischen Siedler Galiziens / <i>Fritz Braun</i>	51
Die Siedlungsformen der deutschen Kolonien in Galizien / <i>Walter Kuhn</i>	60
Hausform und Hofanlage in unseren Siedlungen / <i>Julius Krämer</i>	67
Die deutsche Auswanderung aus Galizien / <i>Walter Kuhn</i>	76
Von der Auswanderung der Moosberger / <i>Philipp Bach</i>	80
Die Ortsnamen der deutschen Siedlungen in Galizien / <i>Wilhelm Metzler</i>	82
Das städtische Deutschtum in Galizien / <i>Wilhelm Metzler</i>	87
Im Wandel der Zeiten / <i>Fritz Seefeldt</i>	91
Unsere Siedlungen im Ersten Weltkrieg / <i>Viktor Wagner</i>	101
Auf der Flucht, Gedicht / <i>Jakob Kopf</i>	108

KIRCHE UND SCHULE

Die evangelischen Gemeinden in Galizien und ihre kirchliche Entwicklung von 1772 bis 1918 / <i>Rudolf Walloschke</i>	109
Sei still, Gedicht / <i>Theodor Zöckler</i>	119
Die kirchenpolitische Entwicklung in Polen von 1918 bis 1939 mit besonderer Berücksichtigung der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Galizien / <i>Emil Ladenberger</i>	119
Verzeichnis der evangelischen Gemeinden A. und H. B. und ihrer Seelsorger nach dem Stand von 1939 / <i>Heinrich Schweitzer</i>	128
Das innere Leben der Evangelischen Kirche in Galizien / <i>Johann Strohal</i>	130
Ostern, Gedicht / <i>Valentin Wagner</i>	141
Die Zöcklerschen Anstalten in Stanislaw / <i>Wilfried Lempp</i>	143
Gott hört Gebet, Gedicht / <i>Theodor Zöckler</i>	148
Kirchliche Mädchen- und Frauenarbeit in Galizien / <i>Lillie Zöckler</i>	149
Leben und Werk von Theodor Zöckler / <i>Wilfried Lempp</i>	151
Max Weidauer / <i>Fritz Seefeldt</i>	157
Abschied von Baginsberg, Gedichtfragment / <i>Lisa Hack</i>	160
Die kirchlichen Verhältnisse der deutschen Katholiken in Galizien / <i>Johann Bill</i>	161
Die Mennoniten in Galizien / <i>Gustav Müller</i>	168
Die Evangelische Kirche A. u. H. B. in Galizien und der ukrainische Protestantismus / <i>Oskar Wagner</i>	173
Das deutsch-evangelische Privatvolksschulwesen in Galizien (1782—1939) / <i>Leopold Höhn</i>	177
Verzeichnis der Volksschulen mit deutscher Unterrichtssprache und ihrer Lehrkräfte nach dem Stand des Schuljahres 1938/39 / <i>Heinrich Schweitzer</i>	191
Paul Theodor Butschek / <i>Emil Ladenberger</i>	195
Aus der Geschichte der Evangelischen Volksschule in Lemberg / <i>Leopoldine Kintzi</i>	196
Die Deutsch-Evangelische Volksschule in Stanislaw / <i>Amalie Kirmair-Wirth</i>	201
Wie die Josefsberger zu ihrem schönen Schulhaus kamen / <i>Philipp Bollenbach</i>	203

Die schulischen Verhältnisse in den deutsch-katholischen Siedlungen / <i>Johann Bill</i>	205
Der Kampf um die deutsche Schule in Mariahilf / <i>Siegmund Kolmer</i>	215
Die Schule in Ludwikówka / <i>Johann Ditz</i>	218
Aus der Arbeit der Wanderlehrer / <i>Siegmund Kolmer</i>	219
Aus der Geschichte des Deutsch-Evangelischen Gymnasiums in Lemberg / <i>Jakob V. Rollauer</i>	224
Das Deutsch-Evangelische Gymnasium in Stanislaw / <i>Arnold Jaki</i>	227
Zu Gast an schlesischen Bildungsanstalten / <i>Viktor Wagner</i>	229
Die Dornfelder Heimvolkshochschule / <i>Fritz Seefeldt</i>	235
Jugendwoche 1925 / <i>Verfasser unbekannt</i>	238
Galiziendeutsche Universitätsprofessoren / <i>Oskar Wagner</i>	240
Johann Georg Rothaug / <i>Fritz Schneikart und Fritz Rollwagen</i>	249
Vom Wirken galiziendeutscher Pfarrer und Lehrer außerhalb unserer Siedlungen / <i>Hans Kubr</i>	251

VOLKSTUM UND VOLKSTUMSKAMPF

Das Zusammenleben von Deutschen und Nichtdeutschen in Galizien / <i>Sepp Müller</i>	253
Wie ich mit den Ukrainern Freundschaft schloß / <i>Frieda Wagner</i>	260
Johann Martinis Petition vom 22. September 1848 — der Beginn des nationalen Erwachens der Deutschen in Galizien / <i>Erich Prokopowitsch</i>	262
Der Volkstumskampf / <i>Sepp Müller</i>	264
Deutschgalizien, Gedicht / <i>Friedrich Rech</i>	274
Dr. Ludwig Schneider / <i>Sepp Müller</i>	275
Jakob Reinpold / <i>Sepp Müller</i>	278
Jakob Valentin Rollauer / <i>Sepp Müller</i>	281
Örtliche Führungskräfte / <i>Sepp Müller</i>	283
Christoph Weiß, „Patriarch des Klein-Egerlandes in Galizien“ / <i>Johann Bill</i>	286
Werden und Vergehen der Sprachinsel Mariahilf / <i>Siegmund Kolmer</i>	294
Der Deutsche Wohlfahrtsdienst in Galizien / <i>Rudolf Niemczyk</i>	300
Die Volksgruppe und der Nationalsozialismus / <i>Sepp Müller</i>	303
Urheimatssehnucht der Pfälzer von draußen / <i>Fritz Schneikart</i>	309
Begegnungen mit Pfälzern aus Galizien / <i>Fritz Braun</i>	312
Ein Pfälzer Dörflein am Karpatenrand, Gedicht / <i>Jacob Enders</i>	315
Das Lebensbild der deutschen Siedlungen in Galizien / <i>Josef Lanz</i>	316
Galiziendeutsche als Ritter des Militär-Maria-Theresia-Ordens / <i>Erich Prokopowitsch</i>	321

WIRTSCHAFT

Die Leistungen der deutschen Landwirtschaft in Galizien / <i>Richard Rupp</i>	323
Die Dornfelder Bauernschule / <i>Richard Rupp</i>	336
Das deutsche Handwerk in Galizien / <i>Philipp W. Bisanz</i>	339
Die Vis-Werke in Stanislaw / <i>Erwin Gerlach</i>	345
Die galiziendeutschen Genossenschaften / <i>Sepp Müller</i>	347
Rudolf Bolek / <i>Sepp Müller</i>	352
Mei Ackerland, Gedicht / <i>Jacob Enders</i>	354

VOLKSGUT UND GEMEINSCHAFTSPFLEGE

Brauchtum und Volksglaube der Galiziendeutschen / <i>Jacob Enders</i>	355
Kerwegäsch vun hinnichem Nischter / <i>Philipp W. Bisanz</i>	377
Uff der Owebank, Gedicht / <i>Sophie Jaki</i>	379
Volkslied und Volkstanz / <i>Josef Lanz</i>	380
Troß, troß, Trillche, Kinderreime aus unseren Siedlungen / <i>Julius Krämer</i>	388

Volksschauspiele in Galizien / <i>Josef Lanz</i>	396
Hirtenspiel in Münchenthal / <i>Josef Massinger</i>	400
Vom Erzählgut unserer Siedler / <i>Josef Lanz</i>	401
Der Thomasevetter danzt Kussack / <i>Katharina Bechtloff</i>	407
Das Märche vom Kätzche un vom Meische / <i>Ernst Hobler</i>	408
Lebensweisheit und Lebenserfahrung in unserem Spruchgut / <i>Julius Krämer</i>	409
Nore an de Ochtem halle / <i>Jakob V. Rollauer</i>	412
Wer keele will, muß aach Keele ufstelle / <i>Karl Krämer</i>	414
Einige Kinderspiele aus unseren Siedlungen	414
Sprachgebrauch und Mundarten in unseren Siedlungen / <i>Julius Krämer</i>	417
Das slawische Fremdwort in unseren Mundarten / <i>Julius Krämer</i>	429
Die Flurnamen der deutschen Siedlungen in Galizien / <i>Wilhelm Metzler</i>	433
Mei Muttersproch, Gedicht / <i>Jacob Enders</i>	440
Von der Saat bis zur Naht / <i>Katharina Bechtloff</i>	441
Im Schnallenschuh und weißen Strumpf / <i>Katharina Bechtloff</i>	443
Im Planzgaarde / <i>Katharina Bechtloff</i>	444
Vum Feiriche Kaktus un annere Finschterblumme / <i>Katharina Bechtloff</i>	445
Heimatdichtung der Galiziendeutschen / <i>Julius und Elfriede Krämer</i>	447
Rose Planner-Petelins Galizienromane / <i>Jacob Enders</i>	473
Felix Rücker, ein deutscher Maler in Galizien / <i>Jakob V. Rollauer</i>	476
Das Schrifttum über die Galiziendeutschen / <i>Walter Kuhn</i>	477
Die Galizienpfälzer und das Pfälzische Wörterbuch / <i>Ernst Christmann</i>	486
Gemeinschafts- und Vereinsleben der Galiziendeutschen / <i>Jacob Enders</i>	487
Der Deutsche Geselligkeitsverein „Frohsinn“ in Lemberg / <i>Hans Breitmayer</i>	497
Theaterstücke der Liebhaberbühne des „Frohsinn“ / <i>Sepp Müller</i>	499
Sport der Deutschen in Lemberg / <i>Hans Breitmayer</i>	500

AUS UNSEREN SIEDLUNGEN

Was ist Heimat? / <i>E. A. Keipper</i>	503
Heimat und Wahlheimat / <i>Georg Faust</i>	504
Unser Dorf und seine Menschen / <i>Sophie Jaki</i>	505
Das Heimweh trieb einen Ugartsberger Buben durch alle Straßen Lembergs / <i>Leopold Höhn</i>	508
Lob Landestreu / <i>Eleonore Völker</i>	510
Die Hohenbacher Schwabeneiche / <i>Heinrich Stallmann</i>	512
Heemweh, Gedicht / <i>Jacob Enders</i>	513
Baginsberg / <i>Lisa Hack</i>	514
Bruckenthal / <i>Johann Bill</i>	516
Die deutsche Sprachinsel um Felizienthal / <i>Johann Bill</i>	517
Erinnerungen an Pöchersdorf und Jammersthal / <i>Jacob Enders</i>	519
Erinnerungen an Bolechow / <i>Jacob Enders</i>	522
Erinnerungen an Diamantheim / <i>Jacob Enders</i>	523
Wie die Dulibyer zu ihrem Deutschen Haus kamen / <i>Jakob Schmid</i>	524
Moosberg / <i>Philipp Bach</i>	526
's gebt nore ee Kaisersdorf! / <i>Heinrich Stallmann</i>	527
Weescht de noch . . . ? / <i>Hilma Fischer</i>	528
Steinfels / <i>Heinrich Wolf</i>	529
Aus der Geschichte Bredtheims / <i>Jakob Radke und Edmund Fischer</i>	530
Ein Erdesbacher schreibt aus Polen (Ansiedlerbrief) / <i>Albert Zink</i>	532
Hand am Pflug / <i>Hans Koch</i>	534

ANHANG

Siedlungen und Wohnorte der Deutschen in Galizien	537
Ansiedlungspatent Josefs II. vom 17. 9. 1781	545
Anmerkungen und Quellen zu den Beiträgen	547
Zu den Abbildungen	554
Zu den Faltkarten	554
Verzeichnis der Verfasser	555